



Mercedes-Benz

Ansprechpartner:
Julia Löffler

Telefon:
+49 711 17- 4 15 52

Presse-Information

Datum:
19. Mai 2011

Startschuss für neues Daimler Presswerk

- **Werk in nur 12 Monaten Bauzeit fertiggestellt**
- **Rund 600 verschiedene Einzelteile gehen zukünftig zur Lkw- und Pkw-Produktion nach Wörth, Aksaray, Rastatt und Kecskemet**
- **Stefan Buchner: „Mit unserem neuen Presswerk gehen wir hier in Kuppenheim erneut ein Bündnis mit der Zukunft ein.“**

Kuppenheim – Nach nur 12-monatiger Bauzeit hat das Mercedes-Benz Werk Gaggenau einen neuen Werkteil eröffnet: das Presswerk in Kuppenheim. Im Beisein von Regierungspräsident Dr. Rudolf Kühner, Landrat Jürgen Bäuerle und Stefan Buchner, Leiter Einkauf und weltweite Aggregateproduktion Mercedes-Benz Lkw und Busse, fand heute die offizielle Inbetriebnahme des neuen Presswerks statt. Die Bauzeit von September 2009 bis Ende August 2010 lief vollkommen planmäßig ab. Seit September 2010 läuft der Vorserienbetrieb. Nun nimmt das Presswerk sukzessive die Serienproduktion auf. Insgesamt wurden in den neuen Werkteil rund 70 Mio. Euro investiert.

Dr. Holger Steindorf, Leiter des Mercedes-Benz Werkes Gaggenau, begrüßte die rund 200 geladenen Gäste zur Feierstunde: „Es ist ein schöner und wirklich nicht geplanter Zufall, dass die Fertigstellung und Einweihung des Presswerks in das Jubiläumsjahr 125! Jahre Automobil und 100 Jahre Mercedes-Benz Werk Gaggenau fällt.“

In seiner Ansprache ging Stefan Buchner, Leiter Einkauf und weltweite Aggregateproduktion Daimler Trucks and Buses, auf die Bedeutung des Presswerks für die Region ein: „Mit unserem neuen Presswerk gehen wir hier in Kuppenheim erneut ein Bündnis mit der Zukunft ein. Wir erhöhen damit die Wettbewerbsfähigkeit des Produktbereichs Umformtechnik. Gleichzeitig stärken wir unseren Standort in der Region Gaggenau und sichern Arbeitsplätze.“

Das neue Presswerk ist mit einer verketteten Presslinie, zwei Greifertransferpressen und 24 Schweißanlagen mit insgesamt 130 Industrierobotern zur Komponentenfertigung ausgestattet. Auch wenn alle drei Pressen gleichzeitig in Betrieb sind, bekommt die Nachbarschaft davon nichts mit: Der Neubau wurde mit einer Schallschutzwand und Doppelschallschutztüren zur Seite der Anwohner ausgestattet. Zudem sind alle Pressen mit neuesten Schwingungsdämpfern versehen, die verhindern, dass Erschütterungen an die Umgebung abgegeben werden. Ebenso vorhanden ist ein klimatisierter Messraum, in dem ständig die Qualität der hergestellten Pressteile und Schweißkomponenten überwacht wird.

Gefertigt werden in Kuppenheim rund 600 verschiedene Einzelteile: Außenhautteile, Strukturteile und Schweißkomponenten für die Nachfolgenerationen der A- und B-Klasse und für Mercedes-Benz Lkw. Damit gehen die Teile aus Kuppenheim in die Kundenwerke Rastatt und Wörth in Deutschland, nach Aksaray in die Türkei und nach Kecskemet in Ungarn.

Momentan arbeiten bereits rund 130 Beschäftigte im Presswerk.
Läuft die Produktion in 2015 vollständig auf Hochtouren, werden
es rund 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort sein.

Seite 3

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sowie Bilder der
Veranstaltung und des Presswerks (Bildnummern 11A564,
11A565 und 11A566) sind im Internet verfügbar:

www.media.daimler.com und www.mercedes-benz.com